

DAS KUNSTBLATT

Herausgeber Paul Westheim

Heft 3 / März 1923

Sonderheft: E. L. Kirchner

Aus dem Inhalt: Botho Gräf / E. L. Kirchner; Gustav Schiefler / Kirchner in Davos; Ernst Bloch / Das Bild der innersten Gestalt

31 Abbildungen nach E. L. Kirchner

In Kürze erscheint unser neuer Kunstblattprospekt!

Ⓜ

GUSTAV KIEPENHEUER VERLAG / POTSDAM

Mittelalterliche, süddeutsche Buchmalerei

Unter dem Titel:

Eine Bayerische Malerschule des XI. und XII. Jahrhunderts

von

E. F. Bange

Mit 186 Abbildungen

Ⓜ

erscheint das neue, weiteste Kreise interessierende Werk als ein bedeutender Beitrag zur Erforschung der mittelalterlichen, süddeutschen Buchmalerei.

Gegenstand der anregenden Untersuchung ist eine deutlich in Erscheinung tretende Malerschule, die sich im XI. und XII. Jahrhundert über die bayerischen Klöster ausbreitet. Neben Regensburg und Salzburg, als den zeitweiligen Mittelpunkten des künstlerischen Schaffens, bestimmt sie ganz wesentlich die Buchmalerei dieser Jahrzehnte. — In fesselnder Sprache weist die Arbeit ein lebendiges Verhältnis von Handschrift zu Handschrift auf, bringt den Nachweis der natürlichen Zusammenhänge mit vorausgegangenen und gleichzeitigen künstlerischen Bestrebungen, betont die geschichtlichen und kulturellen Bedingungen der Zeit und entwirft so ein plastisches Bild einer mittelalterlichen Malerschule von ausgeprägteste Eigenart. Nach der unbestrittenen Vorrangstellung Regensburgs um die Wende des 11. Jahrhunderts übernimmt sie die Führung, um sie erst um die Hälfte des zwölften Jahrhunderts an das aufstrebende Salzburg abzutreten. Neben dem rein künstlerischen Stoff behandelt das inhaltereiche Werk die kirchlichen, kirchlich-politischen, geschichtlichen und kulturellen Fragen und findet dadurch reges Interesse weit hinaus über den Kreis der Fachgelehrten unter all denen, die Anteil nehmen an der Erforschung und Durchdringung der deutschen Vergangenheit, aus der wir jetzt mehr wie je Kräfte für die Gegenwart und für die Entwicklung der Zukunft schöpfen können. Die zahlreichen Abbildungen aus der Schatzkammer der Buchmalerei-Werke bieten einen Einblick in das künstlerische und kulturelle Schaffen und Streben jener Tage. Dem Buchhandel fällt die Aufgabe zu, Vermittler zu sein für diese gedankenreiche Arbeit an alle interessierten Kreise; deshalb bitten wir das tüchtige Sortiment, ihr eine planmäßige Mitarbeit zuzuwenden.

Ⓜ

An weiteren Kunstbüchern seien empfohlen:

Alt Antwerpen / Belgiens Kunst / Die Kunst des Greco / Francisco de Zurbarán / Die Apokalypse des Johannes, nach Holzschnitten von Josef Weiss / Das Neureuther-Album / Faust mit Lithographien von Jos. Weiss / Salome, ihre Gestalt in Geschichte und Kunst / Ludwig Richters Musäus Volksmärchen / Parsival / Tristan und Isolde.

Hugo Schmidt Verlag / München, Franz-Josef-Strasse 14